

Hohen Demzin, Ortsteil Grambow, Mecklenburg-Vorpommern, Namen der Opfer Hexenverfolgung

Der Ort Grambow wurde erstmals im Jahr 1317
urkundlich erwähnt.
Herzogtum Mecklenburg / protestantisch.
Heute ist Grambow ein Ortsteil der Gemeinde Hohen Demzin
im Landkreis Rostock,
Bundesland Mecklenburg-Vorpommern.

Aus dem Dorf Grambow: Eine Frau, das Urteil ist unbekannt.

-1623 die Koppelowsche. Urteil unbekannt
Die Frau war seit vielen Jahren der Zauberei wegen
Berüchtigt.
Im April 1623 erhob Chim Schimmelpennig Anklage
gegen die Koppelowsche.
Der Gerichtsherr gab Zeugenaussagen unter Eid in Auftrag
und die Beschuldigte wurde gütlich vernommen.
Gemäß Bitte des Gerichtsherrn stimmte die Juristenfakultät
Greifswald dem Schrecken der Koppelowschen durch
den Scharfrichter zu,
falls sie im gütlichen Verhör zu den Zeugenaussagen
kein Geständnis ablegte.
Das Urteil im Verfahren ist unbekannt.
Gerichtsherr war Marquard von Maltzan zu Klaber
(Amt Güstrow).
(Lorenz, Sönke, II,2, S. 327 – 328)

Quelle:

-Lorenz, Sönke:
Aktenversendung und Hexenprozess,
Dargestellt am Beispiel der Juristenfakultäten Rostock und Greifswald
(1570/82-1630), II, 2
Die Quellen, Die Hexenprozesse in den Greifswalder Spruchakten
von 1582 bis 1630,
Frankfurt am Main 1983

Recherchen von Gert Direske, Diplom-Jurist.
Kirchstraße 11
99897 Tambach-Dietharz
Telefon: 036252 / 31974
E-Mail: bdirokes56@gmail.com